
pentashot

Operating Instructions

FLP EVO a FLP EVO Compact



Sichere nutzung 4
Beschreibung 5
Vorbereiten des Lasersimulators für den Gebrauch 6
Technische daten 14
Garantie 16
Lagerung 17
Ersatzteile 17
Entsorgung 18

Sichere nutzung

Halten Sie die Emitter sauber, indem Sie Staub mit einem trockenen Tuch abwischen. Verwenden Sie keinesfalls Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder chemische Zubereitungen. Drücken Sie nicht mit irgendeinem Gegenstand auf die Optik des Emitterlochs.
Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Akkus im Simulatorgehäuse, um sicherzustellen, dass er nicht korrodiert oder ausläuft.
Wenn Sie den Simulator länger als eine Woche nicht benutzen, sollten Sie den Akku entfernen. Entfernen Sie den Akku auch, bevor Sie mit dem Flugzeug reisen.

VOR DER NUTZUNG

- Der Simulator darf nur gemäß dieser Anweisungen verwendet werden. Verwenden Sie denSimulator ausschließlich für die Zwecke, für die er vorgesehen ist. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann den Benutzer gefährlicher Laserstrahlung aussetzen.
- Brechen Sie nicht das Sicherheitssiegel, da sonst die Garantie auf das Produkt ungültig wird.
- Verwenden Sie nur Alkalibatterien der Größe AAA. Verwenden Sie jedoch niemals wiederaufladbare AAA-Batterien.
- Tragen Sie den Simulator in der Öffentlichkeit nur in dem Originalkoffer oder in einer Tasche. Personen, die mit dieser Art von Simulatoren nicht vertraut sind, können sie für eine normale Waffe halten und die Polizei rufen.

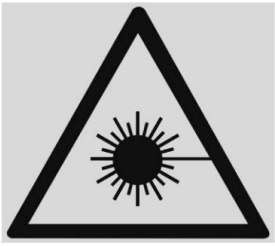
WÄHREND DER VERWENDUNG

- Zielen Sie niemals auf Menschen, Tiere oder in uneinsehbare Bereiche.
- Beachten Sie beim Umgang mit dem Simulator die allgemeinen Regeln für den Umgang mit echten Waffen.

WARNUNG! Die Nichtbeachtung der obigen Anweisungen kann den Benutzer gefährlicher Laserstrahlung aussetzen.

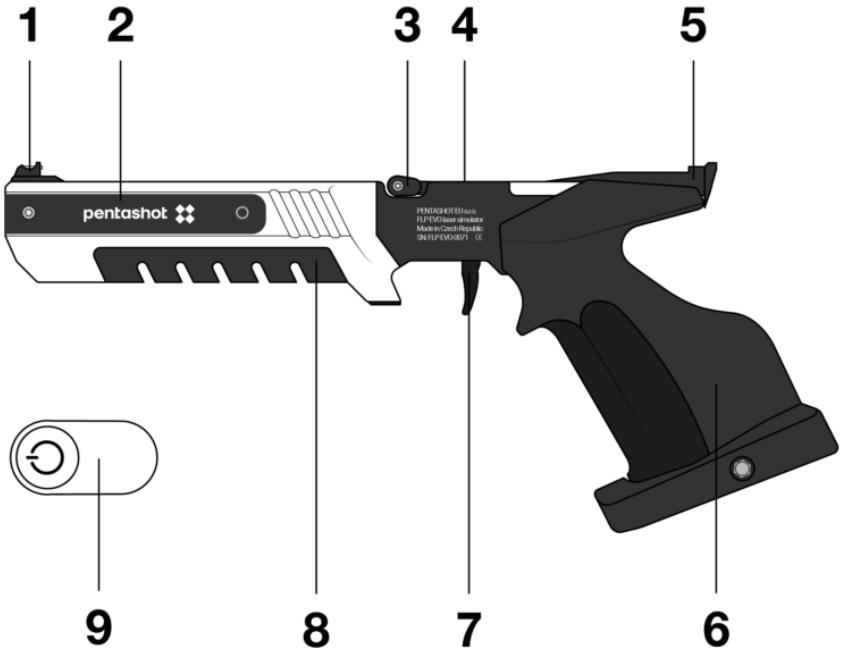
NACH DER VERWENDUNG

- Bewahren Sie den Simulator nach der Verwendung in dem Originalkoffer auf
- Schützen Sie den Simulator gemäß den UIPM-Regeln vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen.



LASERSTRAHLUNG
NICHT DIREKT IN DEN LASERSTRAHL BLICKEN!
LASERVORRICHTUNG DER KLASSE I

Beschreibung



1 — Vorderes Visier
2 — Batterieabdeckung/Batterie
3 — LED-Diode

4 — Ladehebel
5 — Kimme
6 — Anatomischer Griff
7 — Auslöser
8 — Startmagnet
9 — Gewichtsbereich

EINLEITUNG

Der Lasersimulator FLP EVO ist für den Einsatz in Schulungskursen, im Training oder bei modernen Fünfkampfwettkämpfen vorgesehen. Er ist für das Abfeuern von Laserstrahlen vorgesehen, das durch einen Auslöser ausgelöst wird.

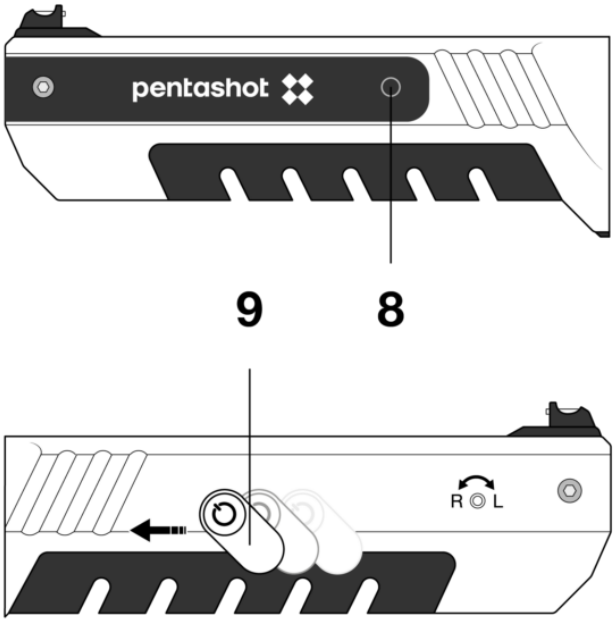
Der Lasersimulator FLP EVO verwendet das Lasermodul FLP20 mit 15,6 ms-Code als Emitter. Der Code ist vollständig kompatibel mit den Standards der International Modern Pentathlon Union (UIPM).

Vorbereiten des Lasersimulators für den Gebrauch

A) EINSCHALTEN - Für die Modellreihen MKII und älter

Bringen Sie den Chip (8) am Simulatorgehäuse an und stellen Sie ihn von rechts nach links. Das schaltet den Simulator EIN und die LED (9) blinkt. Die Anzahl der Blitze zeigt den Batteriestatus an:

- 5 Blitze – die Batterie ist zu 100% voll
- 4 Blitze – die Batterie ist zu 75% aufgeladen
- 3 Blitze – die Batterie ist zu 50% aufgeladen
- 2 Blitze – die Batterie ist zu 25% aufgeladen
- 1 Blitz – die Batterie ist entladen und muss ersetzt werden.



Nach dem Testen der Batterie bleibt das LED-Licht konstant blau, um anzuzeigen, dass der Laser eingeschaltet und betriebsbereit ist.

Die blau blinkende LED bedeutet, dass die Batterie leer ist und sofort ersetzt werden muss.

AUSSCHALTEN

Der Laserbehälter schaltet sich etwa 20 Minuten nach dem letzten Schuss aus. Falls Sie ihn sofort ausschalten müssen, nehmen Sie die Batterie aus dem Simulatorgehäuse.

B) EINSCHALTEN - Für die Modellreihe MKIII, ab Seriennummer EVO-0672

AKTIVIERUNG

Der Simulator hat keinen Ein-/Ausschalter. Er wird durch Einsetzen der Batterie aktiviert (siehe Batteriewechsel). Nach dem Einsetzen der Batterie blinkt die LED einmal kurz grün auf, und der Simulator ist einsatzbereit.

Verwenden Sie ausschließlich 1,5-V-AAA-Alkalibatterien. Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Akkus.

STANDBY-MODUS

Zwischen den Schüssen sowie zwischen Trainingseinheiten und Wettkämpfen befindet sich der Simulator in einem stromsparenden Standby-Modus. Er bleibt aktiv, solange eine funktionsfähige Batterie eingesetzt ist. Der erste Schuss aus dem Standby-Modus erfolgt ohne Verzögerung.

WARNUNG: Bei eingesetzter Batterie ist der Simulator jederzeit bereit, einen Laserstrahl auszusenden. Entnehmen Sie die Batterie vor Transport, Lagerung und Flugreisen.

ANZEIGE DES BATTERIEZUSTANDS

Die LED blinkt bei jedem Schuss:

- grün: Batterie in Ordnung,
- orange: noch ca. 5.000 Schüsse,
- rot: noch ca. 500 Schüsse, Batterie wechseln.

Die angegebenen Schusszahlen sind Richtwerte. Die tatsächliche Anzahl hängt von den Einsatzbedingungen ab, insbesondere von der Temperatur und dem Zustand der Batterie.

AUSSCHALTEN

Um den Simulator auszuschalten, entnehmen Sie die Batterie.

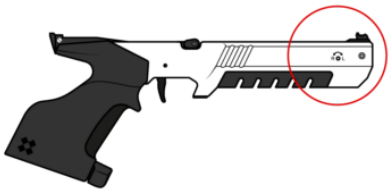
EINSTELLEN DER LASERPUNKTPOSITION

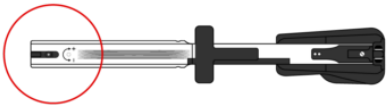
Um das Simulatorvisier einzustellen, zielen Sie aus einer Entfernung von 10 Metern auf

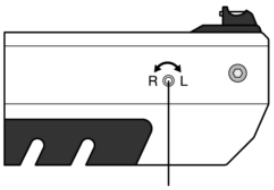
eine weiße Wand oder ein weißes Objekt und überprüfen Sie die Ausrichtung des roten Laserpunkts und des Simulatorvisiers. Verwenden Sie bei Bedarf die Einstellschrauben, um den Laserpunkt auszurichten:

- Drehen Sie die Schraube (10a) im Uhrzeigersinn
- Drehen Sie die Schraube (10a) gegen den Uhrzeigersinn
- Drehen Sie die Schraube (10b) im Uhrzeigersinn
- Drehen Sie die Schraube (10b) gegen den Uhrzeigersinn

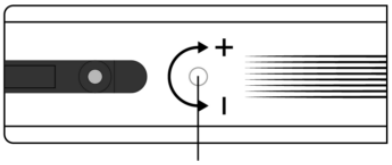
- der Laserpunkt wird nach rechts bewegt
- der Laserpunkt wird nach links bewegt
- der Laserpunkt wird nach oben bewegt
- der Laserpunkt wird nach unten bewegt







9a

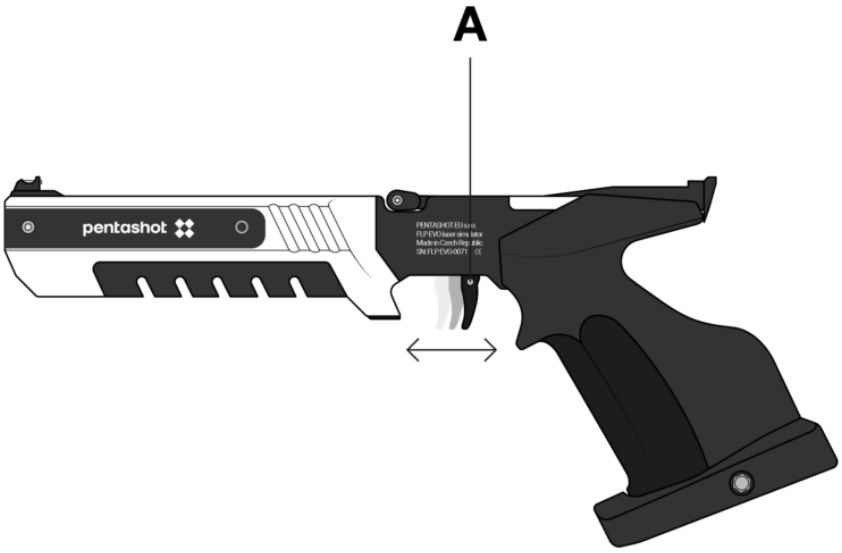


9b

WICHTIG: Die Einstellschrauben müssen nur sehr wenig verstellt werden.

EINSTELLEN DER AUSLÖSERPOSITION

Nach dem Lösen der Schraube (A) können Sie die Position des Auslösers vorwärts oder rückwärts verändern.



KLINKENÜBERSCHNEIDUNG UND -HUB EINSTELLEN

Einstellen der Klinkenüberschneidung

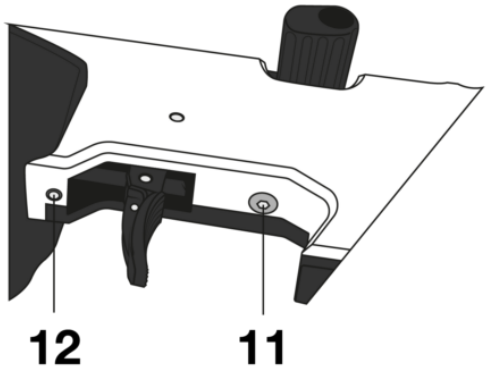
Die Klinkenüberschneidung wurde vom Hersteller bereits präzise eingestellt und sollte nicht geändert werden. Wenn Sie diese Einstellung trotzdem ändern wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie die Schraube (11) eine Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
- Laden Sie den Simulator mit Hilfe des Hebels.
- Drehen Sie die Schraube (11) ganz langsam im Uhrzeigersinn, bis der Simulator von selbst schießt.
- Drehen Sie die Schraube (11) eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn.

Dadurch wird die Klinkenüberschneidung eingestellt. Überprüfen Sie die korrekte Funktion durch einige Schüsse.

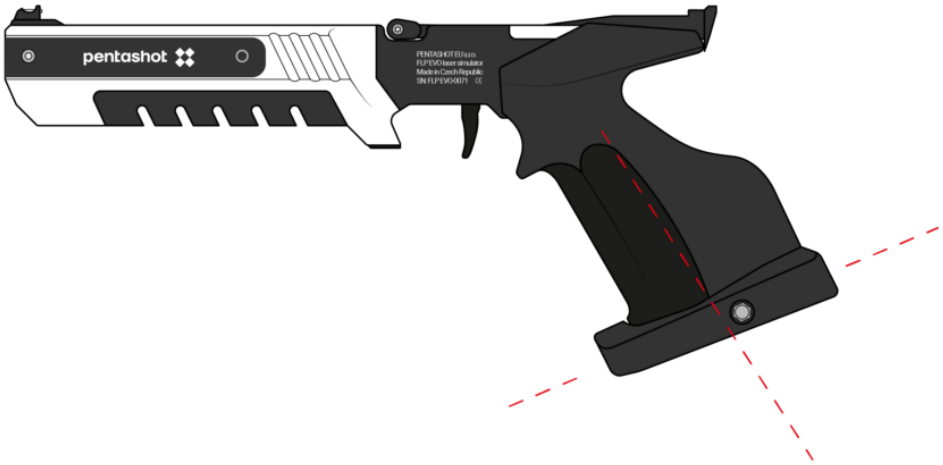
Hub der ersten Stufe

Durch Drehen der Schraube (14) im Uhrzeigersinn wird der Hub der ersten Stufe verringert. Durch Drehen der Schraube (14) gegen den Uhrzeigersinn wird der Hub der ersten Stufe erhöht.



EINSTELLEN DES GRIFFWINKELS

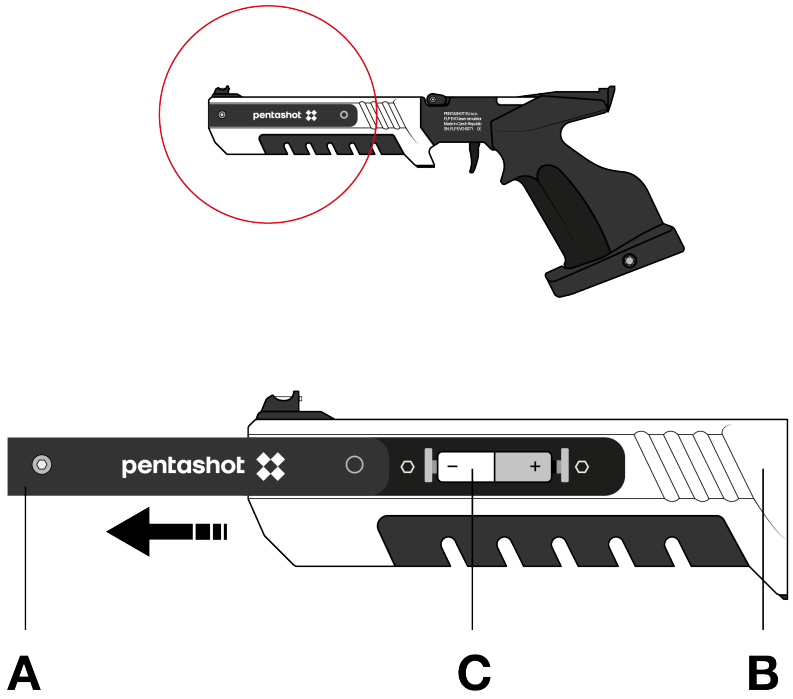
Verwenden Sie den mitgelieferten Sechskantschlüssel, um die kleine Schraube an der Unterseite des Simulatorgriffs zu lösen. Stellen Sie die neue Griffposition ein und fixieren Sie ihn durch Anziehen der kleinen Schraube.



BATTERIEWECHSEL

Wenn die LED-Anzeige einmal blinkt oder ständig blinkt, ersetzen Sie die Batterie.

- Entfernen Sie die Schraube aus dem vorderen Teil der Batterieabdeckung und schieben Sie die Abdeckung heraus.
- Entnehmen Sie die entladene Batterie mit Hilfe des Bandes (C) und legen Sie eine neue ein (AAA 1,5V). Achten Sie auf die richtige Polarität der Batterie!
- Bringen Sie die Abdeckung (A) wieder an.



UPDATE-FUNKTION

Nur der Hersteller hat Zugriff auf die Software des Lasersimulators.

Technische daten

Abmessungen	355 mm × 150 mm × 50 mm
Simulatortyp	Einzelschuss-Lasersimulator
Gewicht	800 g (+- 5%)
Empfohlene Schussentfernung	bis 10 m

Laserklasse	I. (gemäß Standard EN 60825 - 1:2014)
Laserklassenzertifikat	Nr.: 1190743 (ELEKTROTECHNISCHES PRÜFINSTITUT, Prag, TSCHECHISCHE REPUBLIK)
Lasermodultyp	FLP20
Lasercodierung	15,6 ms UIPM-Lasersignal
Wellenlänge	650 nm
Laserstrahldurchmesser	4 mm ± 5 % / 10 m
Minimaler Laser-Spitzenwert (leere Batterie)	2,5 mW
Maximaler Laser-Spitzenwert (volle Batterie)	3,2 mW
Stromversorgung des Emitters	1,5V AAA-Alkalibatterie
Anzahl der Schüsse mit 1 AAA-Batterie min	50.000 / bei 20° C
Betriebsbedingungen	+10° C bis +50° C; IP 52
Update-Funktion	Software-Update durch den Hersteller

DER BENUTZER HAT NUR FOLGENDE MÖGLICHKEITEN ZUR EINSTELLUNG BZW. WARTUNG:

- Einstellen der Laserpunktposition (des Laserpunkts)
- Auslöserposition, -gewicht und -hub einstellen
- Einstellen des Griffwinkels

- Wechseln der Batterie
- Wechseln des Simulatorschafts

Es ist verboten, den Lasersimulator zu öffnen oder zu modifizieren, außer für den Batterieoder Griffwechsel. Die Laserstrahlparameter dürfen nur vom Hersteller oder einer autorisierten Person geändert werden. Der Simulatorbesitzer muss seine Zustimmung zu einer Änderung schriftlich bestätigen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch eine Änderung entstehen.

Garantie

Eine Garantiereparatur gilt ausschließlich für Mängel, die nachweislich aufgrund eines Material- oder Fabrikationsfehlers während der effektiven Gewährleistungsfrist entstanden sind. Derart entstandene Mängel dürfen nur vom Hersteller oder einem autorisierten Wartungs- und Servicezentrum behoben werden. Der Käufer kann je nach Fall einen Garantieanspruch gegen den Hersteller oder den Vertragshändler geltend machen.

Die Garantiezeit wird mit dem Tag des Kaufs oder der Lieferung der Waren an den Käufer wirksam, und die Garantie bleibt 24 Monate lang gültig.

Insbesondere folgende Fälle sind von der Garantiereparatur ausgeschlossen:

- Das Produkt wurde nicht mit dem Kaufbeleg an den Händler/Hersteller zurückgegeben.
- Verschleiß aufgrund der Verwendung des Produkts oder eine Beschädigung des Produkts (einschließlich Schäden durch unsachgemäße Installation, unsachgemäße Inbetriebnahme, Nichtbeachtung der in der Gebrauchsanweisung definierten Verfahren usw.).
- Schäden am Produkt, die durch Kontamination, ein zufälliges oder katastrophales Ereignis oder durch natürliche oder äußere Ereignisse wie Sturm, Feuer, Wasser, übermäßige Hitze oder Kälte, Eindringen einer Flüssigkeit usw. verursacht wurden.
- Mechanische Beschädigung des Produkts (z. B. durch Sturz, Bruch usw.) oder während des Transports entstandene Schäden.
- Schäden, nicht genehmigte Konstruktionsänderungen, unsachgemäße Änderungen

- am Produkt oder sonstige Eingriffe in das Produkt durch unbefugte Personen oder Wartungs- und Servicezentren.

Lagerung

Es ist sehr wichtig, den Lasersimulator unter den richtigen Bedingungen zu lagern, um ihn in einem guten, zuverlässigen Zustand zu halten. Beachten Sie immer Folgendes:

- Bevor Sie den Simulator für längere Zeit lagern, entfernen Sie immer den Akku. Das verhindert interne Schäden am Simulator, falls der Akku ausläuft.
- Bewahren Sie den Simulator in der Originalverpackung (Koffer) an einem trockenen, dunklen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände oder Objekte, aus denen Flüssigkeiten auslaufen könnten, auf das Gerät.
- Schützen Sie den Simulator vor Witterungseinflüssen wie Frost und Feuchtigkeit. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen +5 und +30°C. Die Luftfeuchtigkeit am Lagerort darf 60% nicht überschreiten. Lagern Sie den Simulator nicht in einer feuchten Umgebung, in der ein hohes Korrosionsrisiko besteht.

Ersatzteile

Für den Simulator sind folgende Ersatzteile erhältlich:

- Vorderes Visier
- Kimme
- Schaft
- Zusatzgewicht
- Auslöser

Bestellen Sie Ersatzteile per E-Mail bei **business@pentashot.eu** oder bei PENTASHOTPartnern und -Händlern.

Eine Liste finden Sie unter **www.pentashot.eu**.

Nur der Hersteller oder eine autorisierte Person hat das Recht, die Hauptteile des Simulators (Optik und Elektronik, einschließlich Teile des Auslösermechanismus) zu ersetzen.

Entsorgung



Am Ende seiner Lebensdauer darf der Lasersimulator nicht mit anderem Haushaltsabfall entsorgt werden. Bringen Sie sie zu einer Deponie für Rohstoffe oder lassen Sie sie bei einem spezialisierten Unternehmen entsorgen, das solches Material recyceln kann.

Die verbrauchten Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sammeln Sie alle verbrauchten Batterien und entsorgen Sie sie an speziellen Sammelstellen.